

Switzerland-Thoune: Construction project management services

OJ S 98/2021 21/05/2021

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesamt für Strassen ASTRA, Abteilung Strasseninfrastruktur West, Filiale Thun

Postal address: Uttigenstrasse 54

Town: Thun

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Postal code: 3600

Country: Switzerland

Contact person: Nicht öffnen – Offertunterlagen N21.12 – NEB Gd-St-Bernard EM – BAMO tronçon ciel ouvert

E-mail: beschaffung.thun@astra.admin.ch

Internet address(es):

Main address: <https://www.simap.ch>

Address of the buyer profile: www.astra.admin.ch

I.3. Communication

Access to the procurement documents is restricted. Further information can be obtained at:

http://www.simap.ch/shabforms/servlet/Search?NOTICE_NR=1196827

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

N21.12 200030 – NEB Gd-St-Bernard EM (Teil 1) – BAMO tronçon ciel ouvert (ID 6961)

II.1.2. Main CPV code

71541000 Construction project management services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Dienstleistungen Bauherrenunterstützung (BHU) für verschiedene Einzelmassnahmen und allfällige Unterhaltsabschnitte auf der N21 (exkl. Tunnel Mont-Chemin und Galerie Les Toules), welche die A9 mit dem Tunnel Grand-Saint-Bernard verbindet. Der Umfang der Dienstleistungen enthält die BHU für die Projektierungsphasen und die Oberbauleitung (OBL) in den Bereichen Bau und Betriebssicherheitsanlagen für die Realisierungsphasen bis zum Abschluss.

Eine detaillierte Beschreibung des Projekts und der Aufgaben ist in der Dokumentation enthalten.

Anzahl ausgeschriebener Stunden:

- Verantwortlicher BHU: 6 000 h,
- Verantwortlicher OBL: 1 500 h,
- Stv. Verantwortlicher BHU: 3 700 h,
- Stv. Verantwortlicher OBL: 400 h,
- Administration: 1 400 h,
- Réserve z.V der Bauherrschaft: 1 000 h,
- Total: 14 000 h.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Main site or place of performance: Nicht standortgebundene Dienstleistungen sind am Standort des Auftragnehmers zu erbringen; objektgebundenen Dienstleistungen (z. B. Öffentlichkeitsveranstaltung Abklärungen mit Anstössern und Gemeinden, etc.) vor Ort. Besprechungen mit dem Auftraggeber finden in der ASTRA Infrastrukturfiliale in Thun, oder Zentrale in Ittigen (Sitzungen) statt.

II.2.4. Description of the procurement

Dienstleistungen Bauherrenunterstützung (BHU) für verschiedene Einzelmassnahmen und allfällige Unterhaltsabschnitte auf der N21 (exkl. Tunnel Mont-Chemin und Galerie Les Toules), welche die A9 mit dem Tunnel Grand-Saint-Bernard verbindet. Der Umfang der Dienstleistungen enthält die BHU für die Projektierungsphasen und die Oberbauleitung (OBL) in den Bereichen Bau und Betriebssicherheitsanlagen für die Realisierungsphasen bis zum Abschluss.

Eine detaillierte Beschreibung des Projekts und der Aufgaben ist in der Dokumentation enthalten.

Anzahl ausgeschriebener Stunden:

- Verantwortlicher BHU: 6 000 h,
- Verantwortlicher OBL: 1 500 h,
- Stv. Verantwortlicher BHU: 3 700 h,
- Stv. Verantwortlicher OBL: 400 h,
- Administration: 1 400 h,
- Réserve z.V der Bauherrschaft: 1 000 h,
- Total: 14 000 h.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Cost criterion - Name: Siehe Punkt 4.6 „Sonstige Angaben“ der SIMAP – Publikation /
Weighting: 1

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/10/2021 End: 31/12/2031

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Eine Verlängerung kommt dann zum Tragen, wenn die erforderliche Kreditfreigabe, die Fristen für die Genehmigungsverfahren und/oder unvorhergesehene Umstände dies erfordern.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die nachfolgenden Eignungsnachweise/Bestätigungen müssen zusammen mit den vorgegebenen Angebotsunterlagen eingereicht werden, da ansonsten nicht auf das Angebot eingegangen werden kann.

EK1 Referenz des Anbieters

Ein Referenzobjekt über abgeschlossene Arbeiten mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich mit Angabe von Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführte Arbeiten / Leistungen des Anbieters, Referenzperson beim Auftraggeber mit Telefonnummer. Um das Eignungskriterium zu erfüllen, muss das Referenzobjekt die folgenden Anforderungen erfüllen:

a) die Leistungen der Bauherrenunterstützung (BHU) betreffen mindestens eine Projektierungsphase (Phase 31 oder 32 nach der Norm SIA 103 bzw. AP oder DP / MK oder MP) und die Phase 41 (Ausschreibung) nach der Norm SIA 103;

b) die Leistungen der Oberbauleitung (OBL) betreffen die Phase 52 (Ausführung) nach der Norm SIA 103;

c) das Projekt betrifft eine Verkehrsinfrastruktur (Strasse oder Schiene) oder eine andere Infrastruktur im Tragwerksbereich;

d) Die Honorarsumme beläuft sich auf mindestens 200 000 CHF.

Die unter a) und b) geforderten Phasen können mit einer einzigen Referenz oder mit 2 separaten Referenzen abgedeckt werden. Wenn die geforderten Phasen mit 2 Referenzen abgedeckt werden, wird die Summe der Honorare der 2 Referenzen berücksichtigt.

Im Fall von Holdings werden nur die Referenzen derjenigen Firma angerechnet, die sich um den Auftrag bewirbt. Außerdem müssen die Referenzen vom Anbieter selbst und nicht von einem Subunternehmer stammen.

EK2 Schlüsselpersonen, gemäß Subkriterien EK2.1 et EK2.2

Die Schlüsselpersonen müssen zwingend vom Anbieter stammen und nicht von einem Subunternehmer.

EK2.1 Referenz der Schlüsselperson „Verantwortlicher BHU“

Ein Referenzobjekt über abgeschlossene Arbeiten in gleicher Funktion oder Stv.-Funktion mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich mit Angabe über Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführte Arbeiten / Leistungen der Schlüsselperson, Referenzperson beim Auftraggeber mit Telefonnummer.

Um das Eignungskriterium zu erfüllen, muss das Referenzobjekt die folgenden Anforderungen erfüllen:

- a) die Leistungen der Bauherrenunterstützung (BHU) betreffen mindestens eine Projektierungsphase (Phase 31 oder 32 nach der Norm SIA 103 bzw. AP oder DP / MK oder MP) und die Phase 41 (Ausschreibung) nach der Norm SIA 103;
- b) das Projekt betrifft eine Verkehrsinfrastruktur (Strasse oder Schiene) oder eine andere Infrastruktur im Tragwerksbereich;
- c) Die Honorarsumme beläuft sich auf mindestens 100 000 CHF.

EK2.2: Referenz der Schlüsselperson „Verantwortlicher OBL“

Ein Referenzobjekt über abgeschlossene Arbeiten in gleicher Funktion oder Stv.-Funktion mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich mit Angabe über Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführte Arbeiten / Leistungen der Schlüsselperson, Referenzperson beim Auftraggeber mit Telefonnummer.

Um das Eignungskriterium zu erfüllen, muss das Referenzobjekt die folgenden Anforderungen erfüllen:

- a) die Leistungen der Oberbauleitung (OBL) betreffen die Phase 52 (Ausführung) nach der Norm SIA 103;
- b) das Projekt betrifft eine Verkehrsinfrastruktur (Strasse oder Schiene) oder eine andere Infrastruktur im Tragwerksbereich;
- c) Die Honorarsumme beläuft sich auf mindestens 100 000 CHF.

EK3 Nachweis der Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen

Nachweis, dass die Verfügbarkeit des BHU Verantwortlicher und seines Stv. grösser als die erforderliche Verfügbarkeit während der nächsten 2 Jahre gegeben ist. Detaillierte Aufzählung und Darstellung der zeitlichen Belastung an den übrigen Projekten. Mindestverfügbarkeit des BHU Verantwortlicher 20 %, Mindestverfügbarkeit des Stv. BHU Verantwortlicher Stv. 15 %.

EK4 Leistungsanteil Subunternehmer

Maximale Leistungserbringung von Subunternehmer von 50 %

Die Vergabestelle kann bei der Beurteilung der Eignungskriterien Referenzen über Subunternehmer beiziehen, sofern diese einen bedeutenden Beitrag an die Leistung beisteuern.

EK5 Wirtschaftliche / finanzielle Leistungsfähigkeit, gemäß Subkriterien 5.1 und 5.2

EK5.1 Jahresumsatz

Der Jahresumsatz des Anbieters ist mehr als doppelt so groß wie der Jahresumsatz des Auftrags.

Massgebend ist der Umsatz des Anbieters und nicht seiner Subunternehmer.

Q5.2 Nachweise des Anbieters

Vom Unternehmer auf Aufforderung des Bauherrn nach Offerteingabe innert 7 Tagen zu liefernde Nachweise:

- a) Aktueller Auszug aus dem Handelsregister,

- b) Aktueller Auszug aus dem Betreibungsregister,
- c) Aktueller Auszug Ausgleichskasse AHV / IV / EO / ALV,
- d) Aktuelle Bestätigung SUVA / ESTV,
- e) Gültige Versicherungsnachweise des Anbieters bzw. der Planergemeinschaft bezüglich der Berufshaftpflichtversicherung.

Der Bauherr behält sich vor, nach Offerteingabe weitere Nachweise gemäß Art. 26 Abs. 3 BöB einzuverlangen.

Alle als «aktuell» bezeichnete Dokumente dürfen nicht älter als 3 Monate sein.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Alle wirtschaftlich und technisch leistungsfähigen Firmen, die zudem die nachfolgenden Eignungsnachweise erbringen, sind aufgerufen, ein Angebot in CHF zu unterbreiten:

Referenz des Anbieters (EK1)

Schlüsselpersonen (EK2)

Nachweis der Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen (EK3)

Leistungsanteil Subunternehmer (EK4)

Wirtschaftliche/Finanzielle Leistungsfähigkeit (EK5)

Die Eignungskriterien müssen nicht vom einzelnen Anbieter, sondern von der Gemeinschaft erfüllt werden, außer wenn sich ein Kriterium, bspw. die Zertifizierung, ausdrücklich auf die einzelnen Anbieter bezieht.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/07/2021

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

French

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 16/07/2021 Local time: 23:59

Information about authorised persons and opening procedure: Das Datum der Offertöffnung ist provisorisch. Die Offertöffnung ist nicht öffentlich.

Section VI: Complementary information

VI.1.

Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Voraussetzungen für Anbieter aus Staaten, die nicht dem WTO-Beschaffungsübereinkommen angehören: Keine.

Geschäftsbedingungen: Gemäß vorgesehener Vertragsurkunde.

Verhandlungen: Es findet keine Begehung statt.

Grundsätzliche Anforderungen: Die Auftraggeberin vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbieterinnen und Anbieter, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gewährleisten.

Sonstige Angaben:

1. Zuschlagskriterien: Die Angaben betreffend Zuschlagskriterien müssen zusammen mit den (vorgegebenen) Angebotsunterlagen eingereicht werden. Die Bewertung der Angebote erfolgt gemäß der nachfolgenden Zuschlagskriterien:

ZK1 Aufgabenspezifische Kompetenzen und Referenzen der Schlüsselpersonen [35 %]

ZK1.1 Referenz, Erfahrung und Ausbildung des BHU Verantwortlichen [20 %] Ein

Referenzprojekt des BHU Verantwortlichen mit abgeschlossenen Dienstleistungen (betreffend Projektierungsphasen), welche A) in gleichwertiger Funktion oder Stv. Funktion erbracht worden sind und B) ein Projekt vergleichbarer Komplexität (Investitionsvolumen oder Honorarsumme BHU) betreffen. Angabe der Berufsausbildung inkl. Diplomjahr, der projektspezifischen Berufserfahrungen sowie der Weiterbildungen.

ZK1.2 Referenz, Erfahrung und Ausbildung des OBL Verantwortlichen [15 %] Ein

Referenzprojekt des OBL Verantwortlichen mit abgeschlossenen Dienstleistungen (betreffend Realisierungsphasen), welche A) in gleichwertiger Funktion oder Stv. Funktion erbracht worden sind und B) ein Projekt vergleichbarer Komplexität (Investitionsvolumen oder Honorarsumme OBL) betreffen. Angabe der Berufsausbildung inkl. Diplomjahr, der projektspezifischen Berufserfahrungen sowie der Weiterbildungen.

ZK2 Preis [25 %] Preis nach allfälliger Bereinigung, inkl. Rabatt, ohne MWSt., gemäß Dokument 04 „Barème d'honoraires“. Die Stundensätze für jede Qualifikationskategorie müssen degressiv sein, so dass der Stundensatz für Kategorie A höher ist als der für Kategorie B, dann C usw. bis G. Die Stundensätze müssen in CHF und in ganzen Franken angegeben werden.

ZK3 Qualität des Angebots [20 %] Aufgabenanalyse und geplantes Vorgehen: Die Aufgabenanalyse besteht aus einer kurzen Beschreibung der Aufgaben, die betretend der offenen Strecke zu erbringen sind, wobei auf die Besonderheiten des vorliegenden Projekts einzugehen ist. Das geplante Vorgehen zeigt auf, in welcher Reihenfolge und mit welchen Wechselwirkungen die Aufgaben für die gesamte Dauer des Mandats (10 Jahre) vorgesehen sind. Bei der Bewertung der Aufgabenanalyse und des geplanten Vorgehens wird auch die Organisation des Anbieters gemäß des in Abschnitt 2.1.3 der „documents de l'offre“ enthaltenen Organigramms berücksichtigt.

ZK4 Aufgabenspezifische Kompetenzen und Referenzen des Anbieters [20 %] Angabe der Kompetenzen und Referenzen des Anbieters, wie z. B. Erfahrungen und Tätigkeiten in bestimmten Projekten: Betreuung und Begleitung eines vergleichbaren Referenzprojektes.

Insbesondere spezifische Kenntnisse in Projektbegleitung, Projektmanagement, Oberbauleitung, Verfahren für Nationalstrassen, NEB-Projekte („Neuer Netzbeschluss“), Strassenprojekte im Alpenraum oder sonstige vom Anbieter geltend gemachten Kompetenzen, die einen Mehrwert für den Auftraggeber darstellen. Die Bewertung wird immer

in Form von Noten angegeben 0-5 0 Nicht beurteilbar; keine Angabe 1 Sehr schlechte Erfüllung; ungenügende, unvollständige Angaben 2 Schlechte Erfüllung; Angaben ohne ausreichenden Projektbezug 3 Normale Erfüllung; den Anforderungen der Ausschreibung entsprechend 4 Gute Erfüllung; Qualitativ gut 5 Sehr gute Erfüllung; Qualitativ ausgezeichnet, sehr großer Beitrag zur Zielerreichung.

Preisbewertung – Das tiefste bereinigte Angebot erhält die Maximalnote 5.

— Angebote, deren Preis 100 % oder mehr über dem tiefsten Angebot liegen, erhalten die Minimalnote 0.

— Dazwischen erfolgt die Bewertung linear (auf 2 Stellen nach dem Komma gerundet).

— Es werden die bereinigten Nettoangebotssummen, ohne Skontoabzug und ohne MWST verglichen. Sofern ein Hauptkriterium aus Subkriterien besteht, werden diese benotet. Die Punktzahl des Hauptkriteriums ergibt sich aus der Summe der Noten der Subkriterien multipliziert mit ihrer Gewichtung.

Punktberechnung: Summe aller Noten multipliziert mit ihrer Gewichtung (Maximalpunktzahl: Note 5 x 100 = 500 Punkte). Für die Multiplikation mit dem Gewicht des Kriteriums ist die ganze Note ohne Dezimalstelle mit zu berücksichtigen, beim Preis die Hundertstelstelle.

2. Vergütung der Angebote, Rückgabe der Unterlagen: Die Ausarbeitung der Angebote wird nicht vergütet. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben.

3. Angebotsöffnung: Die Öffnung der Angebote ist nicht öffentlich. Den Anbietern wird lediglich ein anonymisiertes Offertöffnungsprotokoll der eingegangenen Angebote unaufgefordert zugestellt.

4. Folgeaufträge: Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, neue gleichartige Aufträge, welche sich auf den Grundauftrag beziehen, im freihändigen Verfahren zu vergeben.

5. Vergabe der Leistungen: Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die vollständige Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen. Der Bauherr behält sich vor, Teile der Leistungen nicht oder an Dritte zu vergeben.

6. Stundenvorgaben: Ausgeschrieben wird eine geschätzte Stundenzahl aufgeteilt auf die verlangten Honorarkategorien (Vergleichbarkeit der Angebote). Angebote, die trotzdem einen Zeitmitteltarif offerieren, werden als unzulässige Preisvarianten ausgeschlossen.

7. Bezug der Unterlagen: Die Unterlagen können nur im Simap (www.simap.ch) bis zum Schlusstermin für die Einreichung der Angebote (Simap Ziff. 1.4) bezogen werden.

8. Vorbehalt: Die Ausschreibung und die genannten Termine erfolgen vorbehaltlich der Beschaffungs- bzw. Umsetzungsreife des Projekts sowie die Verfügbarkeit der Kredite. Eine Anpassung berechtigt nicht zur Geltendmachung von Mehrforderungen bzw. sonstigen Entschädigungen.

9. Schlüsselpersonen: Im Angebot genannte Schlüsselpersonen dürfen nach dem Zuschlag nur mit schriftlicher Einwilligung der Auftraggeberin ausgewechselt werden.

10. Ausschluss, Vorbefassung: Die Firmen Helbling Beratung+Bauplanung AG in Zürich und Volpex AG in Fribourg sowie mit dieser juristisch oder persönlich eng verbundene Unternehmen sind wegen Vorbereitung und Mitwirkung am vorliegenden

Beschaffungsverfahren und/oder potentiellen Interessenskonflikten als Interessensvertreter des Bauherrn für das vorliegende Projekt von der Teilnahme am vorliegenden Verfahren ausgeschlossen. Zudem ist die Zuschlagsempfängerin der vorliegenden Ausschreibung im vorliegenden Projekt als Anbieterin für weitere Mandate als Projektverfasserin ausgeschlossen.

11. Bewertung der Angebote: Gemäß Artikel 40 der BöB: Da die Prüfung und Bewertung der Angebote einen erheblichen Aufwand fordert, behält sich die Auftraggeberin das Recht vor, alle Angebote auf der Grundlage der eingereichten Unterlagen einer ersten Prüfung zu unterziehen. Auf dieser Grundlage wählt sie mindestens die 3 bestrangierten Angebote aus und unterzieht eine umfassende Prüfung und Bewertung.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Verfügung kann gemäß Art. 56 Abs. 1 des Bundesgesetzes über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB) innert 20 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Verfügung und vorhandene Beweismittel sind beizulegen. Die Bestimmungen des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVG) über den Fristenstillstand finden gemäß Art. 56 Abs. 2 BöB keine Anwendung.

Schlussstermin / Bemerkungen: Für vorbefasste Firmen – auch wenn sie in der Vorbereitung lediglich Teil einer Arbeitsgemeinschaft waren – gilt die Einreichungsfrist nach Ziff. 4.5.

Formvorschriften: Vollständiges Dossier in Papierform (zweifach) und elektronisch auf Datenträger (USB Stick) in verschlossenem Umschlag mit Angabe der offiziellen Projektbezeichnung sowie Vermerk „Nicht öffnen – Offertunterlagen – N21.12 – NEB Gd-St-Bernard EM – BAMO tronçon ciel ouvert“. Bei Einreichung auf dem Postweg: A-Post (Datum Poststempel einer Schweizerischen oder staatlich anerkannten ausländischen Poststelle; Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel). Die Anbieter bzw. der Anbieter hat in jedem Fall den Beweis für die Rechtzeitigkeit der Angebotseinreichung sicherzustellen. Verspätete Angebote werden nicht mehr berücksichtigt. Persönliche Abgabe: Bei Abgabe am Empfangsschalter des ASTRA, Infrastrukturfiliale Thun, durch Anbieter selbst oder Kurier, muss das Angebot spätestens am genannten Abgabetermin, noch während den Öffnungszeiten des Empfangsschalters (bis 16.00 Uhr, Adresse vgl. Einreichungsort) gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung des ASTRA eingereicht werden. Übergabe an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz: Ausländische Anbieter können ihr Angebot bis spätestens am genannten Abgabetermin einer diplomatischen oder konsularischen Vertretung der Schweiz in ihrem Land, während den Öffnungszeiten gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung, übergeben. Die Anbieter sind in diesem Fall verpflichtet, die Empfangsbestätigung vor dem Abgabetermin per E-Mail der Beschaffungsstelle zu senden. Auf Angebote, die per E-Mail oder Fax zugestellt werden, wird nicht eingetreten!.

Bemerkungen (Termin für schriftliche Fragen) Fragen sind in französischer Sprache unter www.simap.ch im „Forum“ der entsprechenden Ausschreibung zu stellen. Sie werden bis am 14.6.2021 allen Bezüglern der Ausschreibungsunterlagen gleichlautend unter www.simap.ch im „Forum“ beantwortet. Nach dem 7.6.2021 eintreffende Fragen werden nicht mehr beantwortet.

Nationale ...

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundesverwaltungsgericht

Postal address: Postfach

Town: St. Gallen

Postal code: 9023

Country: Switzerland

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/05/2021